Inhalt

Vorwort	9
I. Der Französische Indochina-Krieg und die USA (1945–1954)	
Kolonialherrschaft und Antikolonialismus in Vietnam bis 1945	11 17 20 23 29 36
II. Ein geteiltes Land (1954–1960)	4.4
Die Demokratische Republik Vietnam im Umbruch Die amerikanische Vietnampolitik nach der Genfer Kon-	41
ferenz, Nation building' in Südvietnam Der Beginn des Aufstands im Süden Die USA und Südvietnam	51 63 67
III. Vorentscheidungen (1961–1963)	
Die Welt der Nationalen Befreiungsbewegung	72 79 83 88 93 95



IV. Eskalation (1964–1965)

Neue Köpfe, alte Politik	99
Verdeckte Operationen und ,Golf von	101
Tonkin-Resolution'	101
Die DRV, der Krieg im Süden und die kommunistische	105
Welt	105
Die USA: Monate des Zögerns	114 119
Der amerikanische Weg in den Krieg	119
V. Der amerikanische Krieg in Vietnam (1965–1967)	
,Rollender Donner'	126
Die amerikanischen Streitkräfte in Südvietnam	129
Die kommunistischen Streitkräfte	136
Südvietnam: Eine Gesellschaft im Krieg	138
Die Johnson-Regierung und der Krieg	144
Die halbherzige Suche nach Frieden	147
Öffentliche Meinung, Medien und Antikriegsbewegung	150
VI. Die Wende: Krisenjahr 1968	
Die Tet-Offensive	160
Amerikanische Reaktionen auf Tet	165
Doppeltes Spiel	173
Der Vietnamkrieg und der Westen	178
VII. Vietnamisierung (1969–1973)	
Nixons Globalstrategie	187
Nixons Zweifrontenkrieg 1969	190
Vietnamisierung	194
Die Invasion Kambodschas	196
Malaise in Amerika und Vietnam	198
Nordvietnam, die NLF und die Vietnamisierung	202
Die Oster-Offensive 1972	205
Das Pariser Abkommen vom Januar 1973	208

Kongreß und Watergate	214
Der Krieg nach dem Krieg	215
VIII. Epilog	
Warum die Kommunisten siegten	222
Vietnam in der Nachkriegszeit	225
Der schwierige Weg der Annäherung	229
Die USA und die Hinterlassenschaft des Krieges	231
Anhang	
Amang	
Anmerkungen	237
Bibliographie	242
Abkürzungen	251
Personenregister	252
Karten	